

N.º 566. 567. 568. der lestere Manquierth sindt aber alle 3 bysamen
genommen worden, Namlich [Johann] franz **landtwing**¹ lisabeth
sidler [=Sidler], [und] Rother Wickarten [=NN **Wickart**, gen. Rot]
sälligen frauwen

Nº 571 Thomas bluntschy [=Blunschi]

N.º 594. [Johann] Wilhellm keisser [=Keiser]

N.º 388-389. diser lestere Manquierth hat Peter stocklin [=Stocklin]
undt für beat Jacob stadtlis [=Stadlin] sälligen frauw [Maria Bar-
bara **Bütler**, Herkunft unklar] Entpfangen.

N.º 193-194. diser lestere Mangleth Rhatzher [Johann Konrad] specken
[=Speck] sälligen [Jakob?] Ruodollff specken [=Speck] frauw [Maria
Barbara **Speck**]

N.º 72. 73. 74. diser lestere Mangleth sindt aber 3 zsamengnomen
worden Namlich Johann baptist **Müller** und franz Joseph klotter
[=Kloter], Anna Maria **Müller**

luoden knab haben Vom [Johann Jakob] **hediger** [dem Jüngerem] ghabt
der Zädell 669. ist nit verstanden hat ein sack von Mooss [=Moos]
ghabt

Hans Caspar bluntschin [=Blunschi] ...[?]² gelangt

Carly wolffgang **landtwing** 353".

1) Wenn in der Folge nichts anderes angegeben ist, nehmen wir an, die Per-
son stamme aus Zug.

2)

AH 142, 92-93 - Blatt 92^v und 93^v leer

1709 Mai 13., Langres

A

SCHREIBEN¹ VON [JAKOB] WERDER, [WACHTMEISTER IN DER KOMPAGNIE
ZURLAUBEN IM REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN] AN [DE-
REN INHABER, DEN ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER
STADT- UND AMTSRAT, HPTM. BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN, "AN
SOG [=ZUG] AN SUISEN [=SUISSE]"

"Jch hab nit wollen entmang[l]en eüch zuo berichten das mihr 2 [neu-
geworbene] solldatten auss gerissen sind zuo perscine [=Percey-le-
Pantel] ein Tagreis von Leangern zwüschet tag und Nacht in ihren
quattierr So aber ich die buren allsobald in der wald geschikh[t]

und auf die baschachi und wan es sachen wäre dass sei dattet trapieren so solte sein mihr nach bringen nacher Leangern, wie ich mich wolt 3 stund aufgehalten hab und gessuoht und darnacher mich auf den wäg gemach[t] nacher Langern und nix mehr von ihnen gehört mit namen heisset sein heinrich käpli [=Käppeli]² von merischwand [=Merschwand] der ander peter blatter [=Blattmer]³ von nessenbach [=Nesselnbach]

und also hab ich ietz noch 31 in allem und allein mit denen 4 von H [Hptm. Johann Franz Josef] stultzen [=Stulz, Kompagnie⁴] bi nabentz bite ich ihr wollet mihr schriben auf schallung [=Châlons-sur-Marne] ob ich widerumb zuo rug soll oder nit binäbentz verblibe ich dem herren iederzeit sein gehorsamber diener ...".

- 1) Auf dem Adressenschildchen finden sich neben dem handschriftlichen Vermerk: "de Langres" auch noch einige Zahlenvermerke, die vermutlich als Taxangaben zu interpretieren sein dürften.
- 2) s. Zurlaubiana AH 139/62 Nr. 23 3) s. ebenda Nr. 24
- 4) s. ebenda unter Nr. 30

Original, Siegel zerbrochen - AH 142, 94-95 - Blatt 95^r leer

68

[1690?]

LIEBESGEDICHTE¹, [U.A. VON ANNA BARBARA KELLER? FÜR OBERST UND BRIGADIER BEAT JAKOB ZURLAUBEN?]

s. die Abbildung am Schlusse von AH 142

- 1) s. auch Zurlaubiana AH 142/52, wo stellenweise ganz ähnliche Passagen vorkommen
- 2) =Nicolas V de Neufville, Marquis puis 1663 Duc de **Villeroy**? sel., Maréchal de France
- 3) =Antoine III bis 1644 Comte de Guiche puis Duc de **Gramont**? sel., Maréchal de France
- 4) =Gaspard III de Coligny, Marquis puis 1643 Duc de **Chatillon**? sel., Maréchal de France
- 5) =Vincent **Voiture** sel., Dichter
- 6) =François VII de La Rochefoucauld, Prince de **Marsillac**?
- 7) =König **Ludwig XIV.**

Möglicherweise von bis zu drei Händen - AH 142, 96